

9-Euro-Ticket

Beitrag von „plattyplus“ vom 7. Mai 2022 18:15

Was ich hier heraus lese: Alle, die ohne Auto auskommen, haben in fußläufiger Entfernung eine S- oder U-Bahn Haltestelle, die wahrscheinlich auch rund um die Uhr zumindest im 30-Minuten Takt angefahren wird. Die Leute in solchen Wohnlagen können gut reden.

Bei mir gibt es nur Busse und Anruf-Sammeltaxis (MB Sprinter mit ca. 15 Sitzplätzen) und letztere fahren zwischen Samstagmittag und Montagmorgen gar nicht. Am Sonntagmorgen gibt es noch den „Katholiken-Express“ der die Gläubigen zur Kirche fährt. Aber ansonsten ist bei mir der ÖPNV am Wochenende gar nicht existent.

Entsprechend ist hier das Auto alternativlos, egal wie teuer Diesel/Benzin auch werden.

Entsprechend sehe ich das 9€-Ticket auch nur wieder als Subvention des eh schon total übersubventionierten ÖPNV in den Großstädten.

Guckt mal in die Haushaltspläne eurer Stadt oder Kommunen und schaut dort, wieviel Steuergeld dafür verbraucht wird, damit sich überhaupt ein Unternehmen findet, das den ÖPNV anbietet. Die Ticketpreise sind nämlich auch ohne 9€-Ticket alles andere als kostendeckend.